



© Foto: Africa Studio/adobestock

## Aktion Mahakaruna e.V. Kinder-Not lindern helfen

Newsletter Nr. 7, August 2019

Liebe Mitglieder, Unterstützer, Freunde, Bekannten und Interessierte,

Im Laufe dieses Sommers haben sich unsere Projekte auf erfreuliche Weise weiterentwickelt. So ist es an der Zeit darüber zu berichten.

Zuerst wollen wir uns für die großen und kleinen Spenden ganz herzlich bedanken, durch die wir wertvolle Hilfe leisten konnten. Dank an alle, die beigetragen haben!

Durch ein Schulprojekt für das Kinderhospiz, das unsere Projektbotschafterin für Spendenaktionen, Gabi Kocktanek, geleitet hat, haben wir eine beachtliche Spende erhalten.

Und auch die Geburtstags-Spendenaktion von Ani-la hat großen Erfolg gebracht. Damit konnte für einige Zeit die tiergestützte Intervention für beatmete Kinder gesponsert werden.

Solche Initiativen sind sehr wichtig und wertvoll. Deshalb hier zuerst einmal ein Aufruf:

### Spenden statt schenken!

Durch diese besondere Art, um Spenden zu bitten, kann jeder viel Gutes beitragen.

Also fordere Deine Freunde, Verwandten und Bekannten zu besonderen Anlässen auf, für Dein Mahakaruna-Wunschprojekt zu spenden, anstatt Geschenke zu kaufen – Geburtstag, Weihnachten, Jubiläum...

Und hier nun kurze Berichte zu unseren Projekten, die in den letzten Monaten durch die Spenden gefördert werden konnten und weiterhin unterstützt werden sollen:

### Einsätze eines Therapiebegleithund-Teams im Montessori-Kinderhort Oberhaching

Im letzten Newsletter haben wir von einem schwer traumatisierter Jungen berichtet, der sich völlig verschlossen hat. Durch die Arbeit mit einem Therapiehund-Team konnte er sich nun tatsächlich öffnen und wurde zugänglich. Die Leiterin des Kinderhorts hat geschrieben: „Wir haben einem kleinen, ziemlich traurigen Jungen viele Stunden mit einem liebevollen Hund geschenkt, der zu ihm auch eine spürbare Verbindung hatte. Sichtbar war es (sogar für Außenstehende), wie der Junge aufgeblüht ist und an Selbstbewusstsein und Lebensfreude gewonnen hat.“

Weiter teilte die Leiterin mit, dass dieses Therapiehund-Team auch zwei anderen Kindern im Kinderhaus helfen konnte: „Sabine und Nala (die Namen der Hundeführerin und des Therapiehundes) haben zwei Kindern, die wirklich Angst vor Hunden hatten, diese komplett nehmen können.“

**Dazu wenden wir uns nun mit einem dringenden Aufruf an Dich, für die Einsätze im Montessori-Kinderhort zu spenden oder durch eine Patenschaft mit einer regelmäßigen Spende beizutragen, damit diese Hund-gestützten Therapie-Einsätze, insbesondere für den traumatisierten Jungen, über längere Zeit fortgeführt werden können!**

### Einsätze mehrerer Therapiehunde- und Therapiebegleithunde-Teams im Kinderhaus AtemReich in München

Im letzten Newsletter berichteten wir auch von notwendigen Therapiehund-Einsätzen für schwerkranke Kinder, die beatmet werden müssen. Durch unsere Spenden konnten bereits einige Therapie(begleit)hund-Teams hilfreiche Einsätze für Kinder im Kinderhaus AtemReich beginnen, die über längere Zeit weitergeführt werden sollen. Insbesondere ist geplant, dass auf Dauer ein festes Team diese Einrichtung regelmäßig besucht, um betroffenen Kindern zu helfen, wenn die Spenden dafür vorhanden sind.

**Deshalb möchten wir auch für diese Einsätze zu einmaligen Spenden und zu Patenschaften mit regelmäßigem Spendenbeitrag aufrufen. Für diese schwerkranken Kinder, die ständig beatmet werden müssen, sind die Besuche der Therapie(begleit)hund-Teams nicht nur eine willkommene Abwechslung, sondern bringen vor allem auch wertvolle therapeutische Unterstützung.**

### Tiergestützte Therapie im ambulanten und im stationären Kinderhospiz

Im stationären Kinderhospiz haben wir bereits im letzten Jahr tiergestützte Therapie erfolgreich unterstützt und möchten es gerne wieder tun. Für kranke Kinder, die vom ambulanten Kinderhospiz betreut werden, sind vor allem Einsätze mit Therapie(begleit)hunden sehr wichtig, die Besuche bei betroffenen Familien machen. Durch den Kontakt zu einem Therapiehund tritt bei dem schwerstkranken und behinderten Kind oft eine Schmerzlinderung ein, verspannte Muskeln bzw. Spastiken lösen sich, die Psyche des Kindes wird ausgeglichen, und dazu entspannt sich auch die gesamte Atmosphäre in der betroffenen Familie. Diese Effekte sind das Schönste und Wertvollste, das in einer solchen schweren Situation erreicht werden kann.

**Wer also für diese wichtigen Einsätze spenden bzw. mit einer Patenschaft beitragen möchte, ist herzlich dazu eingeladen. Das freudige Lächeln eines kranken und schwerbehinderten Kindes ist der schönste und größte Dank.**



Therapiehund-Einsatz  
© Foto vom Montessori-Kinderhort zur Verfügung gestellt



© Foto: pingpao/  
Fotolia-Adobestock

**Alle diese Einsätze für kranke und behinderte Kinder müssen durch Spenden finanziert werden, da die Krankenkassen tiergestützte Interventionen und Therapien nicht bezahlen.**

### Unterstützung für Aids-kranken Waisenkinder des Kinderdorfes Baan Gerda in Thailand

Im letzten Newsletter haben wir ausführlich über die Entwicklung des Kinderdorfes Baan Gerda in Thailand berichtet, in dem von Aids betroffene Kinder und Jugendliche leben und liebevoll betreut werden. Wenn die Kinder täglich die entsprechende Medizin (ihr ganzes Leben lang) einnehmen, bleibt die Krankheit unter Kontrolle. Soweit ist die medizinische Forschung inzwischen vorgedrungen. Diese dauernde Medikation für die Kinder und Jugendlichen ist aber sehr teuer, und das Kinderdorf ist dafür vollkommen auf Spenden angewiesen.



© Foto von Baan Gerda zur Verfügung gestellt

**Auch für dieses Projekt möchten wir Paten und Patinnen gewinnen, die durch eine regelmäßige Spende die lebensnotwendige medizinische Versorgung von Aids-Waisen in diesem Dorf unterstützen.**

### Kinderhilfe in Indien – Schule und Ausbildung statt Kinderarbeit

Mit dem Projekt helfen wir, Kinder vom Elend der Kinderarbeit zu befreien. Statt Ziegel zu schleppen, auf Müllkippen den Müll zu sortieren und in Fabriken unter härtesten Bedingungen zu arbeiten, wird ihnen in extra dafür gegründeten Zentren eine Schul- und Berufsausbildung ermöglicht. Diese Häuser, die von Organisationen vor Ort geleitet und betreut werden, sind durch Spendengelder entstanden und weiterhin von Spenden abhängig. Wichtig ist auch zu wissen, dass von diesen Zentren Initiativen ausgehen, die Familien dieser Kinder, die aus dem unteren Milieu (Slums) stammen, vom Wert der Schulbildung, einer guten Berufsausbildung und einer gewaltfreien Erziehung zu überzeugen. Die Familien erhalten auch einen Ausgleich für den entgangenen Tageslohn, wenn die Kinder die Schule besuchen anstatt zur Arbeit gezwungen zu werden.

**Wir freuen uns über Spenden und danken insbesondere unserer Projektpatin, die dieses Projekt regelmäßig unterstützt. Weitere Patenschaften für dieses Projekt heißen wir herzlich willkommen.**



Kinderarbeit – Mädchen beim Holz schleppen  
© Foto: Andreas Edelmann/Fotolia-Adobestock

### Katastrophenhilfe

Unser Notfall-Topf für Katastrophenhilfe konnte in den letzten Monaten auch weiter aufgefüllt werden. Vor allem die Spendenbeiträge aus unserem Buchprojekt fließen in diesen Topf ein. Daraus konnten wir Spenden weiterleiten, durch die betroffenen Kindern geholfen werden kann, die durch Katastrophen körperliche und psychische Verletzungen erleiden oder zu Waisen werden.



© Foto: napatcha/  
Fotolia-Adobestock

Hier noch einmal eine Zusammenstellung zu unserem aktuellen Aufruf für Spenden und Patenschaften:

Projekt 1: Stichwort Montessori-Kinderhort (traumatisierter Junge)

Stichwort Kinderhaus AtemReich (beatmete Kinder)

Stichwort Ambulantes bzw. stationäres Kinderhospiz

Projekt 2: Stichwort Aids-Kinderdorf

Projekt 4: Stichwort Kinderhilfe in Indien

Und noch eine Bitte:

Helft mit, unser „Stille-Zeit Projekt für Eltern mit einem krebskranken oder behinderten Kind“ bei Elterninitiativen für krebskranke oder behinderte Kinder bekannter zu machen. Wir wissen, dass geeignete Orte für solche Aufenthalte von Betroffenen gesucht werden, da es davon viel zu wenige gibt. Aber sie müssen bekannt sein!

Eine ausführliche Beschreibung und Information dazu ist auf unserer Webseite unter:

<https://www.aktion-mahakaruna.de/unsere-projekte/projekt-3/>

Wir schicken auch gerne den einschlägigen Flyer zu diesem Projekt zu.

*Ani-la Ingrid Hupfer-Neu*

im Namen des gesamten Vorstands und der Projekt-Botschafter

\*\*\*\*\*

**Gutes tun ist aktiv praktiziertes Großes Mitgefühl – Mahakaruna**

**Konto für Spenden und Beiträge: IBAN DE22 7035 1030 0036228765**

**Unsere Internet-Seiten:**

[www.aktion-mahakaruna.de](http://www.aktion-mahakaruna.de) \* [www.buch-spende-hilft.de](http://www.buch-spende-hilft.de) \* [www.hund-hilft-heilen.de](http://www.hund-hilft-heilen.de)

<https://www.facebook.com/Aktion-Mahakaruna-eV-1679714805671282/>

